

4550 „ buchene Wellen; 4881 7057 „ Si 1136 „

b) im District Mauseh, Abthl. B:

2 Klafter buchen Scheitholz,

2 " " Prügelholz,

400 Stück buchene Wellen;

c) im District Fasanerie, Gemarkung Wiesbaden:

725 Stück gemischte Wellen.

Am 27. wird der Anfang im District Mauseh, Abthl. A, gemacht.

Wiesbaden, den 4. Februar 1864.

Herzogl. Nass. Receptur.

1860

Vigelinus v. c.

Holzversteigerung.

Dienstag den 23. I. Monats Vormittags 10 Uhr kommen im Domänenwalddistrict Hungenstein, Gemarkung Seizenhahn, Oberförsterei Chausseehaus, zur Versteigerung:

33 Klafter buchen Prügelholz,

3 " " gemischtes Prügelholz,

1 " " buchen Lagerholz,

11000 Stück buchen Pländerwellen.

Bleidenstadt, den 10. Februar 1864.

Herzogl. Receptur.

83

Bette.

Emser Pastillen.

durch ihre so vorzüglichen Wirkungen — besonders gegen Husten, Verschleimungen etc. etc. — so sehr beliebt, sind stets vorrätig in Wiesbaden bei Herrn Conditor **H. Wenz**.

Die Pastillen werden nur in etiquettirten Schachteln versandt.

72

Herzogl. Nass. Brannenverwaltung zu Bad Ems.

Bekanntmachung.

Der Rechnungsüberschlag der **evangelischen Kirchengemeinde**, der **drei Pfarreien**, der **ersten Kaplanei**, und des **Baufonds** einer **zweiten Kirche** zu Wiesbaden für das Jahr 1864 liegt von heute an **acht Tage** lang zu Jedermanns Einsicht auf hiesigem Rathhause offen, und können etwaige Reclamationen dagegen innerhalb dieser Frist bei dem Unterzeichneten zu Protokoll erklärt werden.

Wiesbaden, den 13. Februar 1864.

Der Bürgermeister.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 17. d. M. Vormittags 11 Uhr sollen am Anfange des Schiersteinerweges dahier circa 18 Klafter buchenes Scheitholz gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 13. Februar 1864.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

2253

Coulin.

Die Vergebung von Buchbinderarbeit.

Mittwoch den 16. März l. J. Nachmittags 3 Uhr, wird der Einband der Landeskaleender und das Aufziehen der Wandkaleender für die Jahre 1866 bis incl. 1871 auf dem Bureau der Hospitalverwaltung öffentlich an den Wenigstfordernden vergeben und liegen die Bedingungen sowie die Probearbeiten daselbst zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 12. Februar 1864.

Herzogl. Hospital-Commission.

Dr. med. Haas.

Von der englischen Kirchengemeinde dahier 13 fl. 57 kr. als Geschenk für den Frauenverein erhalten zu haben, bescheinigt dankbar

Wiesbaden, den 12. Febr. 1864.

Der Vorstand.

59

Notizen.

Heute Montag den 15. Febr., Vormittags 10 Uhr:
Holzversteigerung im Stadtwald-District Geisheck. (S. Tagbl. 37.)
Vormittags 11 Uhr:
Holzversteigerung im Doml.-Wald Baumwäldfels, Gemarkung Bockenhäusen.
(S. Tagbl. 31.)
Holzversteigerung im Domanial-Walddistrict Rothentrosttopf, Oberförsterei
Chausseehaus. (S. Tagbl. 37.)

Küchenhandtücher

in jeder beliebigen Breite und Muster
bringe ich in großer Auswahl zu den billigsten Prei-
sen in empfehlende Erinnerung. 2127

J. M. Baum.

10/ breite gestickte Tüll- und Mull-Vorhänge, das Fen-
ster zu 6 fl. 30 kr., empfiehlt in großer Auswahl

Lazarus Fürth, Langgasse 45. 2251

Um zu räumen

verkaufe ich sämtliche noch vorrätigen **Wollwaaren**, als: Kapuzen,
Kinderkappchen, Fäcken, Stauchen, Umknüpfstücher, Herrnschawls, Wämmis u.
zu den Fabrikpreisen. **Gust. Schweissguth.** 2192

Um damit zu räumen verkaufe meine
Filzschuhe u. Stiefelchen
zum Fabrikpreis.

2206

Ed. Kalb, Langgasse.

Negligéhauben

empfehlte in reicher Auswahl

M. Földner Wwe., Franz 2. 1689

Bettfedern, Flaumen, Rosshaare und Eiderdaunen,
sowie alle Arten Zwisch, Barchent, Federleinen u.
bringe in guter Qualität und zu billigen Preisen in
empfehlende Erinnerung.

1186

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Filanda, Nerostraße No. 1, empfiehlt seidene Unterjacken, Hosen, Strümpfe,
Socken, Leibbinden, Nachtkappen, Foulards, Handschuhe, Strickseide u. s. w.

Alle genannten Artikel werden nach Maas und Muster angefertigt. 2218

Alle in das **Kurz-, Mode- und Weißwaaren-Geschäft** einschla-
gende Artikel, nebst vollständigem **Schuhlager** empfiehlt

941

G. Raab, Neugasse 11.

Nassauische Fischerei-Aktiengesellschaft.

Eröffnung des interimistischen Verkaufslotals

Marktplatz No. 7.

Es sind zu den im Verkaufslotale notirten festen Preisen je nach der Jahreszeit zu haben:

1) alle gangbaren Seefische und einschlagende Artikel;

2) alle gangbaren Süßwasserfische und Krebse.

Der Verwaltungsrath

A. Wilhelmj'sches Weinlager,

Adolphstraße 4. Wiesbaden, Adolphstraße 4.

empfiehlt:

Tischweine pr. Flasche von $\frac{3}{4}$ Etr. excl. Glas 24 kr. bis fl. 1. —
in Fässer billiger.

Deffertweine aus den besten ältern u. neuern Jahrgängen pr. Flasche von $\frac{3}{4}$ Etr. fl. 1. 12 bis fl. 14. —
Von den feinern Deffertweinen werden auch $\frac{1}{2}$ Flaschen abgegeben.

Nothweine: Altmannshäuser Auslesen à fl. 1. — bis fl. 4. —

Mousseux aus der Hochheimer Fabrik
à fl. 1. 18, fl. 1. 33, fl. 1. 48 fr. u. fl. 2. 18 fr.

Champagnerfaçon zu denselben Preisen.

Bei Abnahme von 100 Flaschen wird Rabatt

bewilligt.

Ausländische Weine:

Bordeaux à fl. 1. 10 bis fl. 5. 15 fr.

Madeira fl. 2. 12 fr.

Capwein fl. 2. 30 fr.

Sherry fl. 3. 15 fr.

Feinsten alten **Cognac** fl. 3. 30 fr.

Bestellungen nimmt entgegen

F. M. Kessel, Kellermeister,

Adolphstraße 4.

1583

Austern & Caviar

stets in frischester bester Qualität bei **Chr. Ritzel Wtw.**

Starke Strohmatten billigt in der Filanda.

2205

Kriegskarten von Schleswig-Holstein.

Vorräthig in der

L. Schellenberg'schen
Hof-Buchhandlung — Langgasse Nr. 27.

Meyer's Karte von Schleswig	18 fr.
Flemming's Karte von Schleswig-Holstein, Lauenburg	28 "
Handske's Karte von Schleswig-Holstein, Lauenburg, dänische Inseln u.	1 fl. 12 "
Petermann's Karte von Süd- u. Nord-Schleswig, 2 Blatt	18 "
Reymann's Specialkarte von Schleswig-Holstein pro Blatt	36 "

Da wir unsere Musikalien-Leihanstalt schon längere Zeit haben eingehen lassen, geben wir die darin noch vorrätigen Piecen für Pianoforte, Gesang, u. zum halben Preise ab. Kataloge liegen in unserem Geschäftslocale auf.

113

Buchhandlung von Jurany & Hensel.

Von der englischen Kirchengemeinde ein Geschenk mit 13 fl. 57 fr., von Herrn Jacob Walthers den Nachlaß einer Rechnung mit 4 fl. 42 fr. und von Frau Hildebrand auf Fastnacht einen Korb Weißbrod für die Kleinkinderbewahranstalt empfangen zu haben, bescheinigt mit herzlichem Danke

Der Vorstand. 53

Chocolade!

Alleinige Niederlage der rühmlichst bekannten Fabrik von **Wittekop & Cie.** in Braunschweig empfiehlt

2252

F. L. Schmitt, Lannusstraße 25.

Grosse Hamburger Ochsenzungen

beis

Chr. Nitzel & Wwe. 2164

Bückinge zum Rohessen

empfehlen

Schumacher & Poths,

am Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

S. HIRSCH.

25 Lannusstraße 25,

empfiehlt sein Lager in Piano's, Pianino's und Harmoniums aus den ersten Fabriken unter mehrjähriger Garantie. 1578

Eine noch in guttem Zustande befindliche einspännige Chaise ist billig zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Bl. 2221

Der Unterzeichnete empfiehlt sein wohlassortirtes Lager in Böhmischer, Herrnhuter, Schlesische Leinen und Gebilde in allen Breiten und Qualitäten zu den billigsten und festen Preisen. Besonders mache auf eine große Auswahl in $12\frac{1}{4}$ Leinen aufmerksam.

2127

J. M. Baum.

Doppellustre in allen Farben, die Elle zu 18 fr.

$\frac{9}{4}$ breite Zwisch in allen Farben, die Elle 48 fr.,

Wollene Decken, das Stück von 3 fl. 30 fr. an,

weiße Vique Decken, das Stück von 4 fl. an,

leinene Tischdecken, das Stück von 1 fl. an,

Sandtücher, Servietten und Kaffeedecken zu außerge-
wöhnlich billigen Preisen empfiehlt

Lazarus Fürth, Langgasse 45. 2251

J. B. Mayer, Langgasse 38.

empfehlte zur geneigten Abnahme

$\frac{6}{4}$ breite brochirte Vorhangzeuge à 18 fr. die Elle,
glatte und brochirte Muss von 20, 24 bis 30 fr.
die Elle,

Nansoc, Jaconet sowie Victoria Lawn, 24, 30, 36
bis 48 fr. die Elle,

$\frac{6}{4}$ breite Shirting à 13 fr. die Elle,

$\frac{6}{4}$ breite Leinen à 18 fr. die Elle.

Eine Parthie Stickerei, sehr passend für fertige
Wäsche, verkaufe unterm Fabrikpreis. 2255

Wegen vorgerückter Saison verkaufe ich meine

Filzschuhe und Stiefelchen

zum Einkaufspreis.

Carl Thon,

2256 Webergasse 39, „zum rothen Stiefel“.

Räumt Ihr denn Alle auf, so räume ich auch auf!

Alle warm gefüttert bei **D. Schüttig.** 2257

Gummischeuhe werden geföhlt, gefleckt und reparirt unter Garantie bei
2258 **P. Letschert**, Faulbrunnenstraße 1.

Ein ein- und zweispännig zu fahrender, sehr solid gebauter, gut unterhaltener
Wagen mit Glasverdeck, ist zu verkaufen. Zu erfragen Mittelheim, Rhein-
gau bei **Abraham Hirschmann.** 2259

Getragene **Herrnkleider** werden fortwährend gekauft und gegen neue
eingetauscht. **Adolph Löb**, Michelsberg 7. 1387

Es sind 32 Ruten **Wiese**, im Nerothal gelegen, welche sich zum Viehhüten
eignet, zu vermieten. Das Nähere bei **E. Christmann sen.** 2260

Bei **Jonas Schmidt**, Moritzstraße No. 5, sind **Zimmerespäne** zu
haben und werden auf Bestellung ins Haus geliefert. 2261

Mr. Habbershaw, M. R. C. P. L.
 erteilt Privatstunden in der englischen Sprache und Literatur.
 Adresse: Schwarzer Bock. 1276

Mehrere Stunden französischen Unterrichts sind zu begeben.
Wittwe Lambrich, Mauergasse 1. 2108

Französischen Unterricht und Conversation von einer Französin, die der deutschen und englischen Sprache mächtig ist, Kapellenstr. 4. 962

Klavierstimmen und besonders **Repariren** besorgt bestens **M. Matthes**, Instrumentenmacher, Marktplatz 3. 937

Ein gut erhaltener **Flügel** von sechs und einhalb Octaven wird billig abgegeben Kapellenstraße 19. 1268

Danksagung.

Allen Denen, welche so innigen Antheil nahmen an dem schmerzlichen Verluste unserer lieben nun in Gott ruhenden Gattin, Mutter und Schwiegermutter, **Susanne Mübsaamen**, sowie Denen, welche sie zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten, unsern tiefgefühlten Dank.
 2262 Die trauernden Hinterbliebenen.

Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren. Am 1. Jan., eine T. der Visette Lang von hier, M. Josephine Henriette Elisabeth Bertha. — Am 15. Jan., dem h. B. und Färbermeister Friedrich Karl Bergmann eine T., M. Johanne Emma. — Am 16. Jan., dem h. B. und Förster Friedrich Schmitt zu Clarenthal ein S., M. Friedrich Wilhelm Georg Robert. — Am 19. Jan., eine T. der Katharina Schmitz von Köln, M. Friederike Gertrudis Ida. — Am 19. Jan., dem h. B. und Steinhauer Johann Philipp Daniel Schmidt ein S., M. Georg Friedrich Karl. — Am 20. Jan., dem h. B. und Schneidermeister Philipp Pfeiffer ein S., M. Ludwig Karl. — Am 22. Jan., dem h. B. und Schuhmacher Johann Heinrich Göbel von Igstadt eine T., M. Anna Marie Philippine. — Am 25. Jan., dem Gausse-Wärter Karl Schidt von Dlek eine T., M. Dorothee Johanne. — Am 25. Jan., dem h. B. und Schreinermeister Heinrich Konrad Dingelbey ein S., M. Franz Karl Heinrich. — Am 26. Jan., dem Schuhmacher Philipp Friedrich Bes von Neuhof ein S., M. Johann Julius. — Am 27. Jan., dem Rentner Eduard Gräff von Köln ein todtter Sohn.

Proklamirt: Der Schneider Johann Peter Nies von Kerheim, und Katharine Margarethe Wiemer von Stockstadt. — Der h. B. und Dachdecker Friedrich Philipp Christian Ernst Kälpp, ehl. l. S. des h. B. u. Dachdeckermeisters Karl Philipp Heinrich Kälpp, und Katharine Klein zu Königstein, ehl. l. T. des das. B. und Dachdeckermeisters Anton Klein. — Der h. B. u. Metzger Ernst Philipp Wilhelm Adolf Brand, ehl. l. S. des h. B. und Landwirths Philipp Brand, und Anna Margarethe Sohl von Dhrigheim in Rheinbaiern, ehl. l. hinterl. T. des gew. das. Landwirths Johann Georg Sohl. — Der h. B. und Tagelöhner Johann Franz Caspari, und Elisabeth Margarethe Philippine Störkel, ehl. hinterl. T. des gew. h. B. und Schuhmachermeisters Philipp Jakob Störkel.

Getraut: Der Landwirth Heinrich Joseph Pinn zu Rüdesheim und Maria Anna Stumpf von Mainz. — Der Bediente Heinrich Jakob Kunz von Herborn und Katharine Wiemer von Hofheim. — Der h. B. und Schreiner Karl Heinrich Philipp Wilhelm Heuß, und Antoinette Elisabeth Friederike Ernestine Riesling von hier. — Der Tagelöhner Johann Peter Keuler von Königshofen, und Katharine Louise Schmidt von Gersroth. — Der Küfer Karl Anton Ströckenkrämer von Eltville und Antonie Heuber von Düsseldorf.

Gestorben: Am 5. Jan., Elise Kath, des zu Idstein verstorbenen Amtsassessors Nath hinterl. T., alt 21 J. 9 M. 26 T. — Am 6. Febr., Hermann Alexander Heinrich Adolph, des h. B. und Gerberei-Besizers Friedrich Räßberger S., alt 3 J. 4 M. 18 T. — Am 7. Febr., Karoline, der Marie Schütz von hier T., alt 6 M. 13 T. — Am 7. Febr., Marie Salome, geb. Kimbarth, des pens. Hofstellersmeisters Georg Peter Greuling Ehefrau, alt 57 J. 2 M. 17 T. — Am 8. Febr., Anna Maria Elisabeth, geb. König, des Tuchma-

Herr Franz Peter Preuß von Montreal Chefrau, alt 42 J. 2 M. 18 T. — Am 8. Febr.,
 Nina, geb. Leun, des Handelsmannes Samuel Bar dahier hinterl. Wittwe, alt 74 J. 4 T.
 Am 10. Febr., Elise Marie Wilhelmine Philippine Johanneette Hedwig, des h. B. u. Con-
 ditors Moriz Neumann ehl. F., alt 3 M. 27 T. — Am 2. Febr., der Rönner Gustav
 Ferdinand Wende von Leipzig, alt 31 J. 3 M. 20 T. — Am 11. Febr., Gracienne Recalt
 von Mauléon in Frankreich, alt 41 J. 11 M. 19 T. — Am 2. Febr., Margarethe, geb.
 Mann, des Zimmermanns Ludwig Wilhelm Ralsh von Engenhan Chefrau, alt 32 J. 2 M.
 19 T. — Am 11. Febr., Susanne, geb. Hess, des Metzgermeisters Georg Mühsamen zu Idstein
 Chefrau, alt 51 J. 5 M. 22 T. — Am 11. Febr., Katharina, des Länders Laver Lutz
 von Schloßborn ehl. F., alt 10 M. 8 T. — Am 11. Febr., Anna Wilhelmine, des h. B.
 und Schuhmachers Reinhard August Knefel ehl. F., alt 2 J. 8 M. 26 T.

Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

1) Brod.

- 4 Gemischtbrod (halb Roggen-, halb Weiszmehl), bei Junior 30 fr. May 15 fr.
 3 dto. bei May 15 fr.
 1) dto. bei Hildebrand, Marx u. Schweisguth 12 fr., May 10 fr.
 4 Schwarzbrod allg. Preis (50 Bäder u. Händler) 14 fr. — Bei Fausel, L. Hart-
 mann, Lauer, Pfaff, Pfeil, Sanereffig, Stritter u. Wibel 13 fr.
 3 dto. bei Ader, Bauer, Brenner, Birnbaum, Bürkert, Erbe, Filbach, Flohr,
 Hartmann, Hild, Hoffart, Kadeich, Lang, Linnenfohl, Raibach, Matern, A. u.
 M. Müller, Möbus, Petri, Rüder, Renuvraut, Reppert, Reuscher, Ritter,
 Straßburger, Schellenberg, Schumler, J. Schmit, Schramm, Wagemann,
 Wald, Walther u. Weis 11 fr., Fausel, Finger, Junior, Pfeil, Schirmer,
 Stritter und Wibel 10 fr., May 10 1/2 fr.
 4 Kornbrod bei L. Hartmann, Pfaff 12 fr., Filbach, Fischer, May, M. Müller,
 Reuscher und Wagemann 13 fr.

Weisbrod. a) Wasserwed für 1 fr. haben das höchste Gewicht zu 5 Loth bei Berger,
 Brand, Blücher, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, L. Hartmann, Junior, Lauer,
 F. Machenheimer, Maldaner, Marx, Pfaff, Pfeil, Sanereffig, Scheffel, Schweisguth
 und Westenberger.

b) Milchbrod für 1 fr. haben das höchste Gewicht zu 4 Loth bei Berger, Blücher,
 Brand, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, Junior, Lauer, F. Machenheimer, Mal-
 daner, Marx, Pfeil, Pfaff, Sanereffig, Scheffel, Schweisguth und Westenberger,
 L. Hartmann 4 1/2 Loth.

2) Mehl.

- 1 Mäster.
 Extraf. Vorschuß allgem. Preis 16 fl. — Bei Werner 14 fl. 45 fr., Theis 14 fl.
 56 fr., Wagemann 15 fl. 30 fr.
 Feiner Vorschuß allgem. Preis 15 fl. — Bei Werner 12 fl. 45 fr., Theis 13 fl.
 52 fr., Wagemann 14 fl.
 Weizenmehl allgem. Preis 12 fl. — Bei Werner 10 fl. 45 fr., Theis 11 fl. 44 fr.,
 Bogler 14 fl.
 Roggenmehl allgem. Preis 10 fl. 30 fr. — Bei Theis 9 fl. 20 fr., Werner 9 fl.
 45 fr., Bogler 12 fl.

3) Fleisch.

- 1 Pfund.
 Ochsenfleisch allg. Preis 17 fr. — Bei M. Baum 12 fr., L. Baum 16 fr.
 Kalbfleisch allg. Preis 14 fr. — Bei M. Baum 10 fr., Krieger 11 fr., Blücher,
 Carl Baum, S. Cron, Edingshausen, Faust, Hees, Klas, Nicolai, Schreibweiß,
 Weidmann u. Jos. Weidmann 12 fr., Groos, Renker, Schäfer u. Weggandt 13 fr.
 Hammelfleisch allg. Preis 16 fr. — Bei Blumenschein, Frensch jun., Häppler, Hirsch,
 L. Riez, Schäfer, Sartory, Seiler, Thon, Weidmann und Weggandt 17 fr.
 Schweinefleisch allg. Preis 16 fr.
 Dörrfleisch allg. Preis 26 fr. — Bei Häppler, Hees, Krieger, Klas und Seewald
 24 fr., Frensch jun. 28 fr.
 Speck allg. Preis 32 fr. — Bei Blücher 24 fr., Groos, Krieger, Schlöt u. See-
 wald 28 fr., Renker 30 fr.
 Nierenfett allg. Preis 20 fr. — Bei M. Baum 16 fr., Krieger 18 fr., Sartory 22 fr.
 Schweineschmalz allgem. Preis 24 fr. — Bei W. Cron, Frensch jun., L. Riez,
 Groos, Faust, Kaumann, Schreibweiß 28 fr.
 Bratwurst allg. Preis 24 fr. — Bei Krieger, Klas, Renker 22 fr.
 Leber- oder Blutwurst allg. Preis 14 fr. — Bei Carl Baum, Edingshausen, Faust,
 Häppler, Hees, Klas, Kaumann, L. Kummel, Krieger, Schreibweiß, Weidmann
 und Jos. Weidmann u. Weggandt 12 fr., W. Cron u. Nicolai 16 fr.

(Sterbei eine Beilage.) 16

Wiesbadener Tagblatt.

Montag (Beilage zu No. 38) 15. Februar 1864.

Casino.

Mittwoch den 17. Februar Abends 7½ Uhr

CONCERT.

Ausgeführt von der Musik des Herzoglichen 2. Regiments.

Nichtmitglieder können nach den Bestimmungen der Statuten durch Mitglieder der Gesellschaft eingeführt werden. 93

Sprudel.

Montag den 15. Februar 1864

Sitzung im Sprudel-Saal.

Anfang 7½ Uhr.

Der Vorstand.

Montag den 15. Februar 1864 Abends 6½ Uhr

in der Aula des Gymnasiums (Luisenplatz 4)

Sechste Soirée für Kammermusik

der Herren

Baldenecker, Scholle, Kahl und Fuchs,

unter gefälliger Mitwirkung des Herrn Pianisten Carl Pallat.

Programm.

1) Serenade für Violine, Viola und Violoncell von Beethoven.

(Op. 8.)

2) Trio für Clavier, Violine und Violoncell von R. Schumann.

(D-moll, op. 63.)

3) Quartett von Beethoven. (Es-dur, op. 74.)

Einzelne Billete zu 1 fl. sind zu haben in der E. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung und E. Wagner'schen Musikalienhandlung.

Messina-Orangen

(vollsaftig und süß) ist die erste Sendung eingetroffen und empfiehlt billigt

2252

F. L. Schmitt, Taunusstraße 23.

Ostender Cabliau

soeben eingetroffen bei

Chr. Ritzel Ww.

2204

Französischer Cristall-Weim.

Zur direkten Anwendung, Glas, Porzellan, Marmor, Marmor-
baster etc., auf kaltem Wege schnell und dauerhaft zu fitten.

Für Papier, Pappe, Holz etc. ebenfalls sehr zweckdienlich und bequem.
Fläschchen à 20 fr. empfiehlt **A. Flocker**, Webergasse 17. 9

C. L. Frey, Zahnarzt, 1574

Spiegelgasse 13, im Hause des Hrn. Rutscher Menges
beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß er sich dahier als Zahnarzt nieder-
gelassen hat, nachdem ihm von Herzoglicher Landes-Regierung, nach
vorher bestandnem Examen, die Concession zur Ausübung der Zahn-
heilkunde ertheilt worden ist.

Derselbe empfiehlt sich im Verfertigen und Einsetzen künstlicher Ge-
bisse, sowie einzelner Zähne in Gold, Platin und Gauthouc: vermittelt
Luftdruck nach der neuesten Amerikanischen Methode; plombirt cariöse
Zähne und unterzieht sich allen vorkommenden Zahnoperationen.

Consultationen von Morgens 8—12 und Mittags von 2—6 Uhr.

Annonce.

Nachdem die von Unterzeichnetem vertretene **Allgemeine Renten-,
Capital- und Lebensversicherungsbank Teutonia** in Leipzig
neue, durch außerordentliche Billigkeit sich auszeichnende Tarife veröffentlicht hat,
empfiehlt sich derselbe zur unentgeltlichen Vermittelung von Renten- u. Capital-
Versicherungen aller Art. Eine Capitalversicherung mit Verzicht auf Dividende
von 100 Thlr., beim Tode zahlbar, kostet je nach dem Alter jährlich: bei
20 Jahr 1 Thlr. 17 Ngr. 3 Pf., bei 30 Jahr 2 Thlr. 3 Ngr. 2 Pf., bei
40 Jahr 2 Thlr. 25 Ngr., bei 50 Jahr 4 Thlr. 2 Ngr. 8 Pf.

Wiesbaden.

Heinrich Ried, Langgasse 14,
Agent der Teutonia.

1280

Notiz für Schreiner.

Sprit per Maas 1 fl. 10 fr., bei Abnahme von
10 Maas fl. 1. 6 fr.

2196 **Gustav Reymann**, Kirchgasse 25.

Ulmer Spargelpflanzen.

Bestellungen von schönen 3jährigen Pflanzen bitte mir, um beste Ausführung
versichern zu können, im Laufe dieses Monats aufzugeben.

1908

Julius Prätorius, Samenhandlung, Kirchgasse 26.

Ein großer **Küchenschrank** mit Glasaufsatz steht zu verkaufen kleine
Burgstraße 7. 2155

Ein fast noch neues **Bett**, bestehend in einer Mahagoni-Bettstelle mit
Sprungfeder-Matratze, eine Roßhaar-Matratze nebst Polster, 2 Kissen und ein
Blumebau ist zu verkaufen. Näh. Exped. 1387

2160 **Metzgergasse 13** ist sehr gute **Schafwolle** zu verkaufen. 2160

Bei Herrn Chirurg **Stathgeber** auf dem Kranz 5 sind die besten und billigsten **Binden** für Verwundete zu haben, per Elle 4 fr., empfohlen durch **Breitbart-Bürresheim, General.** 2197

Recht englische Glycerinseife per Stück 18 fr. empfiehlt in frischer Sendung **Ed. Kalb, Langgasse 30.** 2206

Alle Arten **Steppereien** werden schnell besorgt, sowie ganze **Ausstattungen**, mit Baumwolle genäht per Elle 2 fr., ditto mit Seide 3 fr. bei 733 **W. Hack, Webergasse 5.**

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen
von vorzüglicher Qualität können fortwährend bezogen werden.
G. D. Linnenkohl. 951

Ruhrkohlen
direct aus dem Schiff ohne Preis-Aufschlag bei 110 **J. R. Lembach** in Viebrich.

Michelsberg 3
sind fortwährend trockene **Lobfuchen** und **kleingemachtes Holz** zu haben, auch werden Bestellungen auf ganze, halbe und viertel Klafter buchenes Scheitholz entgegengenommen und billigst besorgt. 952

Bei Daniel Kraft, Schwalbacherstraße 1, ist fortwährend buchenes **Scheitholz** in halben und ganzen Klästern zu haben. 1588

Ich erlaube mir die Anzeige, daß ich heute meine neu errichtete **Apotheke**, Ecke der Faulbrunnenstraße u. Kirchgasse, eröffnet habe.
Wiesbaden, den 6. Februar 1864.

1881 **A. Seyberth.**

Zu verkaufen Webergasse 6 im 3ten Stock ein schwarzes wollenes **Damast-Sopha** mit 6 Stühlen, große und kleine **Schränke**, **Tische**, **Bett** mit Bettwerk, eine große **Kommode** und ein geschliffener **Ofen.** 1832

Neerstraße 26 sind drei neue tannene **Bettstellen** billig zu verkaufen. 2090

Ein **Haus** in einer der angenehmsten Lagen der Stadt ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Bl. 2264

Ein gespieltes schönes **Tafel-Clavier**, in bestem Zustande, habe ich Auftrag billig zu verkaufen. **M. Matthes,**

2214 **Instrumentenmacher, Marktplatz 3.**

Ein **Flügel** ist wegen Wohnungsveränderung für 50 fl. zu verkaufen **Wellerstraße 19, 3r Stock.** 2154

Für Bierbrauer.

100 St. 4-Ohmfaß, rein massiv, fast neu, zu verkaufen **Exp. f. wo.** 2223

Hochstätt 2 ist ein einspänniger **Schlitten** zum Preise von 10 fl. zu verkaufen **H. W. Erkner.** 2191

Ein starker **Holzschlitten** und ein **Schneppfarn** sind zu verkaufen **Emserstraße 31** bei Herrn **Dochnahl.** 2153

Röderstraße 9 ist eine Grube guter **Dung** zu verkaufen. 2162

Empfehlung.

Nachdem nun unsere Fensterglasfabrikation in vollem Gange ist, laden wir die Herren Glasermeister der Umgegend freundlich ein, ihren Bedarf um so mehr bei uns zu decken, als wir bei mäßigen Preisen in allen Sorten weißem Tafelglas eine schöne Qualität liefern.

Auf Bestellung wird auch bläuliches Gewächshausglas angefertigt.
Almöneburg bei Diebrich, im Februar 1864.

Die Direction der Rheinischen Glashütten-Gesellschaft.

2055

Julius Helff.

Echt

amerikanische Näh-Maschinen

von der berühmten

Grover & Baker-Compagnie

in Boston & New-York.

Agentur & Niederlage



Nassau

bei

H. W. Erkel,

Eck der großen und kleinen

Burgstraße

1881

Wiesbaden.

Die **Grover & Baker** Nähmaschinen sind die vorzüglichsten und als solche von der Illustrierten Damenzeitung „Bazar“, einer bekannten Autorität, in den Nummern 24, 44 und 46, Jahrgang 1863, ausdrücklich anerkannt und namentlich als Familien-Nähmaschinen empfohlen. Sie nähen alle Stoffe, vom feinsten Mull bis zum stärksten Tuch und Leder. Schönheit, Elastizität und Dauerhaftigkeit der Stiche und Nähte, einfache solide Konstruktion, leichte Behandlung, Schnelligkeit, elegante Ausstattung zeichnen sie vor allen anderen aus.

Apparate, sehr leicht zu handhaben, für alle Breiten von Säumen, Band-einsesser, Soutacheur etc. werden zu jeder Maschine gegeben.

Unterricht wird Käufern gratis ertheilt.

Die Preise sind die der Fabrik und werden etwa gewünschte Zahlungserleichterungen gerne zugestanden.

Eine **Grover & Baker** Nähmaschine ist in meinem Geschäftslocale stets in Betrieb und lade ich zur gefälligen Ansicht ergebenst ein.

Wheeler & Wilson Maschinen sind zu sehr billigen Preisen ebenfalls bei mir zu haben.

H. W. Erkel. 2163

Alle Arten **Messer, Sabeln, Pulver** für Metalle und die vorzüglichsten Garten-Geräthschaften empfiehlt aus der Fabrik von **Dittmar** in Heilbronn zum Fabrikpreis **Carl Mahr, Kranzplatz 1. 2263**

Kriegskarte von Schleswig

Preis 18 kr.

vorrätig in der
L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,
Langgasse 27.

Casinosaal (Friedrichstr.).

Freitag den 19. Februar 1864, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Dritte und letzte Soirée

für Kammermusik

gegeben von den Herren

J. H. Bonewitz, Concertm. **C. Fischer** und **C. Hom.**

PROGRAMM.

1. Sonate für Klavier und Violoncello. G-moll, op. 65. Chopin.
2. Trio für Klavier, Violine und Cello. C-moll, op. 66. Mendelssohn.
3. Sonate für Klavier und Violine. E-moll, op. 73. Raff.
4. Quintett für Klavier u. Streichinstrumente. Es-dur, op. 44. Schumann.

Billets à 1 fl. 15 kr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Wagner
und Abends an der Kasse zu haben.

Punsch-Syrop

von

Johann Adam Röder

in

Düsseldorf-Cöln.

allseitig als die feinsten anerkannt, empfiehlt

C. Ritzel Wtw. 17615

Bier aus der Bauer'schen Brauerei

in anerkannt feinsten Qualität empfiehlt zu billigen Preisen

Albert Liebrich, Marktstraße 36. 2288

Die Fässer werden meinen verehrlichen Kunden franco in's Haus geliefert
und ebenso leer wieder abgeholt.

Borzügliches Kitzinger und Nürnberger Bier
bei **Louis Giess, Restaurateur.** 2132

Das beliebte Bauer'sche Bier ist stets in Zapf bei

J. Spitz, Restaurateur. 2188

Wiesbadener Actien-Bier

2102

bei **H. Kulp, Marktplatz 11.**

Rindfleisch

erste Qualität per Pfund zu 12 kr. ist fortwährend zu haben bei

18602

M. Baum, Neugasse 13.

Ladeneinrichtung.

Eine fast noch neue Ladeneinrichtung (Glaschränke) billig zu verkaufen. Wo sagt die Exped. 1990

Zu verkaufen

eine Bettstelle, ein Waschtisch, ein Spiegel, eine Korbhaar- und eine Seegrasmatratze und eine rothe wollene Kiste Römerberg 15. 2044

Ein sehr guter Keller unter dem Hause Heidenberg 10 ist zu verkaufen oder zu vermieten. Auskunft ertheilt die Exped. 796

Zwei neue, mit Glashüren schön und dauerhaft gearbeitete Bücherschränke von Tannenholz, welche sich auch zu Weißzeugschränke eignen, stehen billig zu verkaufen. Wo sagt die Exped. 2109

Gebrauchte Betten werden fortwährend gekauft bei Adolph Löb, Michelsberg 7. 1387

Es sind mehrere größere und kleinere Häuser zu verkaufen. Näheres bei 945

C. Baum, Kapellenstraße 31.
Es wird ein Landhaus an der Kurzaalanlage, Bierstadter, Erbenheimer oder Mainzer Straße zu kaufen gesucht. Offerten nimmt die Exped. unter Chiffre A. Z. 10 entgegen. 2265

Martin Seib, Saalgasse 20, kauft Knochen und Lumpen. 2203

Es sind billig zu verkaufen bis zum 1. April zwei Glaserker, noch in sehr gutem Zustande, bei Carl Lamberti, Goldgasse 1. 2088

Eine schlagende Drossel ist zu verkaufen. Näh. Exped. 513

Mexnergasse 25 ist Pferdewist für Mistbeeten zu verkaufen. 2185

Das Stellennachweise-Bureau von A. Dießer, Schwalbacherstraße 37, vermittelt fortwährend Dienstpersonal jeder Art für hier und auswärts. 2222

Zwei Fremde suchen eine möblirte Wohnung von 4-5 Zimmern in einer belebten Straße der Stadt auf mehrere Monate. Gefällige Adressen unter Z. 100 empfängt die Exped. d. Bl. 2224

Gefunden ein Manschettenknopf. Gegen genaue Angabe abzuholen bei der Exped. 2266

Verloren

Am 11. d. M. wurde ein Sprungriemen-Schild von lackirtem Leder mit einem weißplattirten Namenszug und Krone verloren. Der Wiederbringer erhält bei Unterzeichnetem eine gute Belohnung.

Friedrich Hahn, Hof-Sattler. 2228
Am Freitag Morgen ist ein Schlüssel an gelbem Bande verloren. Dem Wiederbringer eine Belohnung Röderallee 36. 2267

Eine geübte Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Steingasse No. 20 eine Stiege hoch. 2062

Ein Mädchen, welches tüchtig im Kleidermachen, im Weißzeugnähen und im Weißsticken erfahren ist, hat noch einige Tage zu befehen. Näheres Hirschgraben No. 10 b eine Stiege hoch. 2270

Stellen-Gesuche.

Ein reinliches Mädchen, das Küchen- und Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht. Näh. Exped. 1448

Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, in Haus- und Handarbeiten bewandert ist und musterhafte Zeugnisse besitzt, sucht Stelle durch das Bureau von A. Dieker, Schwalbacherstraße 37. 2235

Mühlgasse 9 wird ein reinliches Hausmädchen auf den 1. April ges. 2074

Eine gesunde Schenkamme sucht eine Schenkstelle. Zu erfragen bei Marie Griesel, wohnhaft an der Platter Chaussee. 2173

Ein Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, kann sofort eintreten Fried- richstraße 22. 2175

Eine Dame, welche eben so gut französisch als deutsch spricht, alle schöne Handarbeiten versteht, und die besten Zeugnisse von hohen Herrschaften auf- weisen kann, wünscht eine Stelle als Gouvernante, Bonne oder Reisebegleiterin. Eölnischer Hof Thüre No. 16. M. H. 2236

Eine perfecte Köchin und ein Hausmädchen werden gesucht. Nur solche mö- gen sich melden, welche gute Zeugnisse besitzen. Hainernweg 1. 2268

Gegen April sucht ein gesetzte evang. Haushälterin Stelle; selbige ist in allen Zweigen der Haushaltung erfahren. Briefe unter 100 nimmt die Exped. d. Bl. entgegen. 2269

Gesucht ein tüchtiges Hausmädchen, am liebsten von auswärts, sofort einzu- treten Stifftstraße 14 b, 2 Treppen. 2271

Ein junges gewandtes Mädchen, welches noch nicht gedient hat, wird gesucht. Eintritt am 1. März. Bei wem, sagt die Exped. 2272

Ein Mädchen wird in Dienst gesucht und kann gleich eintreten Metzger- gasse No. 25. 2273

Mehrere Hausmädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen auf April, auch können Mädchen mit guten Zeugnissen Stellen erhalten auf gleich durch Frau Bittermann Faulbrunnenstraße 1. 2274

Ein Monatmädchen gesucht Elisabethenstraße No. 5. 2275

In ein Weißwaaren- und Stickeri-Geschäft wird ein braver junger Mann, mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen, als Lehrling gesucht. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 1605

Gesucht per 1. April ein mit guten Zeugnissen versehener nüchterner Bursche für Haus- und Gartenarbeit. Näheres in der Exped. 2180

Ein wohlgezogener Junge kann das Tapeziergegeschäft erlernen. Fr. Berger, Tapezier. 2276

2900 fl. werden gegen gute Hypothek zu 4 1/2 % zu leihen gesucht. Von wem, sagt die Exped. 2277

7000 fl. werden auf erste Hypothek und gegen doppelt gerichtliche Sicher- heit auf den 1. April d. Js. zu leihen gesucht. Wo, sagt d. Exped. 461

Es werden 1250 fl. zu leihen gesucht. Wo sagt die Exped. 2238

„Vivat Caroline F.“ Eine kleine Freundin! 2278

„Die Schwarzen“

gratuliren ihrem Gesellschaftsmitglied August N. zu seinem gestrigen Ge- burtstage, mit dem kranzhaften Wunsche, ihn recht bald unter der Haube resp. im permanenten Besitz seines schönen Bräutchen zu wissen. Mit Gruß und Handschlag. 2278

Sämmtliche Schwarzen.

Wir gratuliren alle diesmal der Frl. A. B. zu ihrem heutigen 20. Geburts- tage. 2278

Einen herzlichen Glückwunsch zum heutigen 20. Wiegenfeste der Frl. A. B. Von einem, der es auch noch weiß. 2278

Kleine Burgstraße 7 ist der 3. Stock auf den 1. April zu vermieten. 2140

Leberberg No. I

eine Wohnung, enthaltend 1 kleinen Salon, 1 Eßzimmer, 3 Schlafzimmer mit 6 Betten, 1 Küche im 2. Stock, mit schönster Aussicht zu 40 fl. per Monat zu vermieten. Auch werden einzelne Zimmer abgegeben. 20

Leberberg 4 ist in der Bel-Stage ein Cabinet mit Schlafzimmer, sowie im 2. Stock ein kleiner Salon mit 2 Schlafzimmern sogleich zu vermieten. 1947

Röderallee 28 ist eine Dachstube nebst Alkov zu vermieten. 2241

Ein möblirtes Zimmer und eine möblirte heizbare Dachstube sind zu vermieten untere Webergasse 4 im 3. Stock links im Hinterhaus. 2249

Affisen des I. Quartals zu Wiesbaden.

Heute Montag den 15. Februar.

1) Anklage gegen Phil. Carl Röss von Springen, Amts Langenschwalbach, 21 Jahre alt, Zimmergeselle, wegen Diebstahle.

Präsident: Herr Hofgerichtsrath Deul.

Staatsanwalt: Herr Staatsprocurator Diel.

Vertheidiger: Herr Procurator Heeser.

2) Anklage gegen Joseph Reis von Oberahnstein, A. Braubach, 17 Jahre alt, Tagelöhner, wegen ausgezeichneten Diebstahls.

Präsident: Herr Hofgerichtsrath Deul.

Staatsanwalt: Herr Staatsprocurator-Substitut Lanz.

Vertheidiger: Herr Dr. Großmann.

Für Schleswig-Holstein sind ferner bei mir eingegangen: Von Hrn. Apotheker Hofmann in St. Goarshausen 43 fl. 45 kr., G. u. S. Wiesbaden 1 fl. 45 kr., zusammen 45 fl. 30 kr.;

ferner für die verwundeten Krieger in Schleswig:

von Frau Schneider 3 große Päckleinwand, Herrn Semmler 1 Paquet Binden, Herrn Schnabel 1 Paquet Leinwand und Charpie, Herrn Verwalter Bauer 1 Paquet Leinwand, welches hierdurch bescheinigt wird. F. W. Kasebier.

Für die verwundeten Deutschen Truppen in Schleswig sind bis heute eingegangen:

a) an Spitalrequisiten bei General von Breittach-Bürresheim: von Hrn. Kirchenrath Heimann, Charpie; Fr. Bierbrauer, Charpie; Hrn. Landjäger Stahl, Leinwand; Hrn. Revisor Schmidt, Leinwand; Hrn. Chirurg Rathgeber, Binden; Hrn. Kaufmann S., 3 neue Hemden; Herrn Kaufmann St. George, Verbandleinen; Hrn. Mech. R., 2 Betttücher und Leinwand; Hrn. Regierungsrath v. Köppler, 4 Hemden; Hrn. Hensel, Hemden und Verbandleinen; Frau v. Syberg, Betttücher, Jacken u. Socken; Herrn Hofgerichtsrath Westermann, Betttücher und Verbandleinen; Herrn Färber, Verbandleinen; Herrn Vertram, 2 Kisten mit Hochheimer Wein; Herrn Schröder, 2 Kistchen Cigarren, Herrn Schreiner Bauer, 12 Binden und Charpie; Ungenannt, 3 Hemden und 2 Paar Socken; Frau Schmitt, Wilhelmstr., Verbandleinen; aus der Rose, Betttücher, Socken und Leinwand; Herrn Tapezierer Bodenbach, Betttücher und Verbandleinen; Ungenannt, Socken und 1 Paar Unterhosen; Frau E. v. Nauendorf, Charpie; Frau v. Hagen, 30 Binden; S. R., Verbandleinen; Hrn. Geheimkammerath Dodel, 5 Hemden, Lächer von Wolle, Binden und Compresen; Herrn Quersfeld, 5 Hemden und Socken, Hrn. Kaufmann J. Baer, 2 Paar Socken; v. B. B., 30 Ellen Binden.

b) an Geldbeiträgen bei Rechnungsrath Krafft:

von A. M. a. d. B. 3 fl. 30 kr., Herrn Domr. Fl. 5 fl., Herrn Kammerdiener Weyland 2 fl., Herrn F. F. 10 fl., Herrn J. Baer 1 fl., Herrn K. F. 3 fl. 30 kr., Herrn Registrator Sabel 5 fl., Herrn Landjäger Stahl 1 fl. 45 kr., Madame Leicher 5 fl., Herrn G. Walach 5 fl., Herrn G. G. G. 5 fl., Frau Baronin von Harder 100 fl., Herrn Staatsprocurator Ebhardt 5 fl. 15 kr., Herrn Oberförster Gersner 5 fl., Herrn Tapezierer Bodenbach 1 fl. 45 kr., Herrn Hh. 3 fl., Herrn Dreher Hasler 30 kr., Herrn Seiler Erkel 30 kr., Herrn Badewirth Schaus 5 fl., Herrn Schlossverwalter Hardt 2 fl., zusammen 169 fl. 45 kr.

Der Empfang dieser Gaben wird dankbar bescheinigt und um fernere Beiträge gebeten. Wiesbaden, den 13. Februar 1864.

v. Breittach-Bürresheim,
General.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.